Landkreis
Esslingen

Kurzprotokoll

18.07.2011

Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

Kurzprotokoll über die Sitzung
des Verwaltungs- und Finanzausschusses
vom 14.07.2011

- Öffentlich -

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende informiert, dass der Verwaltungs- und Finanzausschuss in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 7. April 2011 folgende Beschlüsse gefasst hat:

1.1 Zur neuen Amtsleiterin für das „Amt für Bauen und Naturschutz“ wurde Karin Kasprzyk-Becker und zum Amtsleiter für das „Amt für Kreisschulen und Immobilien“ wurde Thomas Eggenweiler gewählt.

1.2 Herr Hans-Karl Schüle wurde für weitere 5 Jahre zum Naturschutzbeauftragten des Landkreises Esslingen bestellt.

1.3 Befördert bzw. höhergruppiert wurden:
Gerhard Bauer, Elvira Benz, Werner Fieß, Wolfgang Hainzl, Sonja Hauschild, Regina Lutz und Steffi Cornelius.

2. Einführung des MetropolTarifs in der Europäischen Metropolregion Stuttgart
- Kostenbeteiligung des Landkreises

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss fasst folgende Beschlüsse (auf Antrag von Kreisrat Bartels erfolgte getrennte Abstimmung):

2.1 Die geplante Einführung des MetropolTarifs in der Europäischen Metropolregion Stuttgart wird begrüßt und unterstützt (einstimmig).

2.2 Der Landkreis beteiligt sich in 2012 an den auf das VVS-Gebiet entfallenden einmaligen Kosten zur Einführung des MetropolEinzelTickets mit rd. 37.350 € (einstimmig).

2.3 Der Landkreis beteiligt sich ab dem Haushaltsjahr 2012 an den auf das VVS-Gebiet entfallenden laufenden Kosten zur Einführung des MetropolTagesTickets mit max. jährlich 93.855 € (17 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen).

3. Finanzierung Tälesbahn
- Mehrkosten und Vertragsverlängerung mit der WEG

Der Ausschuss fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

3.1 Der Beteiligung des Landkreises Esslingen an der künftigen Defizitabdeckung der Tälesbahn mit einem Anteil von 70.666,67 € jährlich ab 2011 bis zum Ende der Vertragslaufzeit wird zugestimmt.

3.2 Der Vorsitzende wird ermächtigt, eine entsprechende Vereinbarung mit der WEG zur Verlängerung des bisherigen Vertrages abzuschließen sowie den Sideletter (vergleiche Anlage 3 zu Vorlage 69/2011) zu unterzeichnen.

4. Kostenentwicklung der S-Bahnverlängerung vom Flughafen nach Filderstadt-Bernhausen

Der Ausschuss nimmt die Kostenentwicklung zur Kenntnis.

5. Ergebnis der Jahresrechnung 2010 des Landkreises Esslingen

Der Ausschuss nimmt folgendes zur Kenntnis bzw. fasst einstimmig folgenden Beschluss:

5.1 Das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 des Landkreises Esslingen wird zur Kenntnis genommen.

5.2 Der in Abschnitt VI genannten außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 192.947,89 € wird gem. § 84 Abs. 1 GemO nachträglich zugestimmt.

6. Bekanntgabe von Darlehensneuaufnahmen und Konditionsänderungen

Der Ausschuss nimmt folgendes zur Kenntnis:

6.1 Von den Umschuldungen in Höhe von insgesamt 9.685.370,70 EUR (Nr. 1) wird Kenntnis genommen.

6.2 Von den Darlehensneuaufnahmen in Höhe von 4 Mio. EUR für den Kernhaushalt (Nr. 2.1) und im Rahmen der Schuldendiensthilfe für Neu- und Umbauten des Klinikums Kirchheim-Nürtingen in Höhe von 4.971.000 EUR (3.1) wird Kenntnis genommen.

7. Annahme von Spenden

7.1 Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt einstimmig der Annahme folgender Spenden zu:

Spenden zur Förderung kultureller Zwecke (§ 52 Abs. 2 Nr. 5 Abgabenordnung)

a) Spende zum Rathausfest am 03.04.2011 im FLM in Höhe von 221,22 €, eingegangen am 07.04.2011;

b) Spende durch nachträglichen Verzicht auf Nutzungsentgelt (Rechnung vom 11.06.2011 für 23,5 h Näharbeiten zuzügl. Material), Eva Lauck, 73265 Dettingen, in Höhe von 530,00 €.

Spenden zur Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 7 Abgabenordnung)

c) Spende der Narrenzunft Waddabolla Weib'r Tischardt e.V., Zunftmeister Thomas Schorr, 72636 Frickenhausen, in Höhe von 1.153,00 €, eingegangen am 22.03.2011.

d) Spende der Bildungsstiftung der Kreissparkasse in Höhe von 1.000,00 €, (Bildungswettbewerb 2010) eingegangen am 14.04.2011.

Spenden zur Förderung des Schutzes von Ehe und Familie (§ 52 Abs. 2 Nr. 19 Abgabenordnung)

e) Spende der Stiftung „Familie in Not"(Schwangerenhilfe) in Höhe von 900,00 €, eingegangen am 18.03.2011.

7.2 Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt der Annahme der in Anlage 1 zu Vorlage 90/2011 aufgeführten Spenden bis zu 100 € (Kleinspenden) zu.

gez.
Heinz Eininger
Landrat